

# SIEMENS

**Karlheinz Kaul,**

CEO Business Unit Systems Engineering

Siemens AG, Fürth

Internationale Fachpressekonferenz

am 22.09.09 in Hamburg

**Siemens auf der EU PVSEC 2009**

- Es gilt das gesprochene Wort –

Meine sehr geehrten Damen und Herren,  
herzlich willkommen zu unserer Pressekonferenz hier in Hamburg anlässlich der Messe EU PVSEC. Wir wollen Sie heute über die Erweiterung unseres PV-Wechselrichterportfolios informieren.

## **Agenda**

Denjenigen, die heute zum ersten Mal unsere Gäste sind, möchte ich vorab kurz die Siemens-Organisationsstruktur, die grundlegende Ausrichtung unserer Business Unit Systems Engineering und unser PV (Photovoltaik)-Wechselrichterangebot vorstellen. Dann wenden wir uns der sehr herausfordernden Situation in der Photovoltaikbranche zu. Ich erläutere Ihnen unsere Wachstumsziele und Märkte, die wir im Fokus haben und welche Partnerschaft wir zur Erreichung dieser Ziele eingegangen sind.

Im Anschluss daran wird Ihnen Herr David, unser Leiter Photovoltaik-Wechselrichter, alle für PV-Anlagenbauer und Endanwender wesentlichen Aspekte unseres neuen und erweiterten Produktportfolios erläutern. Außerdem wird er Ihnen einige Highlights vorstellen, die wir hier auf der EU PVSEC 2009 erstmals öffentlich präsentieren. Doch lassen Sie mich zunächst eine Standortbestimmung innerhalb unseres Konzerns machen.

## **Siemens Aktivitäten bei erneuerbaren Energien**

Die Siemens AG besteht aus drei Sektoren: Industry, Energy und Healthcare. Wir sind innerhalb der Siemens-Division Industry Automation angesiedelt und beschäftigen uns unter anderem mit Photovoltaik-Wechselrichtern für PV-Großanlagen. Doch bevor ich weiter darauf eingehen werde, sehen Sie in der Übersicht die vielfältigen Aktivitäten der Siemens AG alleine bei erneuerbaren Energien. Wir sind mit unserem Portfolio sehr breit aufgestellt und kennen uns in allen Branchen dieses Energiezweigs bestens aus. Eine unserer Branchenlösungen erstreckt sich auf die Photovoltaik. Dabei reicht unser Angebot vom Anschlusskasten bis zum Netzanschluss auf Mittelspannungsniveau.

## **Sinvert-Wechselrichter**

Mit der Produktfamilie Sinvert-Wechselrichter bieten wir unseren Kunden Systemkomponenten für Photovoltaik-Lösungen. Sinvert PV-Wechselrichter liefern wir unseren Kunden in den Größen von 60 bis 2.000 Kilowatt für mittlere bis größere Photovoltaik-Anlagen und Solarkraftwerke. Mit unseren traflosen Geräten erzielen wir einen Wirkungsgrad größer 98 Prozent. Unsere Systeme sind Master-Slave-Kombinationen, die die Erträge auch in Randzeiten maximieren und die Lebensdauer erhöhen. In Summe bieten wir unseren Kunden neben unseren Wechselrichtern eine Reihe an Ergänzungskomponenten, wie zum Beispiel Anlagenüberwachung, Container, Mittelspannungstechnik und weiteres Zubehör.

Bei uns bekommt der Kunde alles aus einer Hand.

Unsere Kompetenz basiert auf unserem weltweiten Vertrieb- und Servicenetz. Das heißt, wir können unsere Kunden mit unserer 20-jährigen Erfahrung im Bau von Photovoltaik-Wechselrichtern darüber hinaus bei der technischen Planung und Ausführung ihrer PV-Projekte unterstützen. Daher finden Sie heute Sinvert Wechselrichter und Ergänzungskomponenten in PV-Power-Plant-Anlagen weltweit.

Unsere Referenzen sind in den Kernländern der Photovoltaik in Europa, aber auch in den USA und Korea zu finden. Hierzu ein paar Beispiele: Die PV-Anlage in Beneixama in Spanien mit 20 Megawattpeak, die PV-Anlage in Seoul in Korea mit 20 MWp, die PV-Anlage in Weinbourg in Frankreich mit 4,5 MWp oder die PV-Anlage in Rothenburg, die derzeit noch im Bau ist und eine Leistung von 20 MWp hat. Um Ihnen eine Größenordnung zu geben, haben wir von den in 2008 circa 2,3 Gigawatt weltweit gelieferten PV-Wechselrichtern für PV-Power Plants etwa 300 Megawatt geliefert; das heißt ungefähr 13 Prozent sind davon Siemens-Geräte.

## **Photovoltaik-Marktsegmente**

Schaut man sich die Verteilung der Photovoltaik Marktsegmente für die gelieferten Wechselrichtern in Megawatt nach PV-Anlagentyp an, dann hat der Residential Markt einen Anteil von 27 Prozent, der Commercial Markt einen Anteil von 48 und

der Power Plant Markt einen Anteil von 25 Prozent. Bei einem durchschnittlich angenommenen Marktwachstum von über 30 Prozent pro Jahr werden sich die relativen Anteile der einzelnen Marktsegmente deutlich verschieben. Insbesondere erkennt man aus dem Vergleich der beiden Kuchendiagramme, dass der Residential Markt auf circa 15 Prozent in 2013 Anteile verlieren wird, die mittleren und großen PV-Anlagen die herausragenden Wachstumstreiber sein werden.

### **Sinvert PVM – die neue Wechselrichterfamilie für das Commercial Segment**

Diesen Trend beantworten wir mit einer neuen Wechselrichterfamilie für das Commercial Segment in den Leistungsklassen 10 - 20 Kilowatt. Um unsere Kunden bei dem Ziel maximalen Ertrag bei dem PV-Anlagenbetrieb zu unterstützen, sind wir dazu eine Partnerschaft mit der Firma REFU Elektronik GmbH eingegangen. Das Unternehmen verfügt über eine Technologie für Wechselrichter dieser Leistungsklasse, die Spitzenwirkungsgrade erzielen. Auf dieser Basis bringt Siemens eine neue Wechselrichterfamilie auf den Markt. Wir bieten damit unseren Kunden für diese Produkte in gewohnter Weise eine weltweite Betreuung, Service, entsprechende Logistik sowie Zusatztools und Ergänzungskomponenten.

An dieser Stelle übergebe ich nun an Herrn Stefan David.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen – also Aussagen über Vorgänge, die in der Zukunft, nicht in der Vergangenheit, liegen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind erkennbar durch Formulierungen wie „erwarten“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ oder ähnliche Begriffe. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf unseren heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen. Sie bergen daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens liegen, beeinflussen die Geschäftsaktivitäten, den Erfolg, die Geschäftsstrategie und die Ergebnisse von Siemens. Diese Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Erfolge und Leistungen des Siemens- Konzerns wesentlich abweichen von den in zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit enthaltenen Angaben zu Ergebnissen, Erfolgen oder Leistungen. Für uns ergeben sich solche Ungewissheiten insbesondere, neben anderen, aufgrund folgender Faktoren: Änderungen der allgemeinen wirtschaftlichen und geschäftlichen Lage, Änderungen von Wechselkursen und Zinssätzen, Einführung konkurrierender Produkte oder Technologien durch andere Unternehmen, fehlende Akzeptanz neuer Produkte und Dienstleistungen seitens der Kundenzielgruppen des Siemens- Konzerns, Änderungen in der Geschäftsstrategie und verschiedene andere Faktoren. Detailliertere Informationen über bestimmte dieser Faktoren sind den Berichten zu entnehmen, die Siemens bei der US-amerikanischen Börsenaufsicht SEC eingereicht hat und die auf der Siemens Website unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com) und auf der Website der SEC unter [www.sec.gov](http://www.sec.gov) abrufbar sind. Sollte sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse sowohl positiv als auch negativ wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die in der zukunftsgerichteten Aussage als antizipierte, geglaubte, geschätzte, erwartete, beabsichtigte, geplante oder projizierte Ergebnisse genannt worden sind. Siemens übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.